



lingoda

# Null-Emissions-Städte bauen

LESEN

NIVEAU  
Fortgeschritten

NUMMER  
C1\_3013R\_DE

SPRACHE  
Deutsch

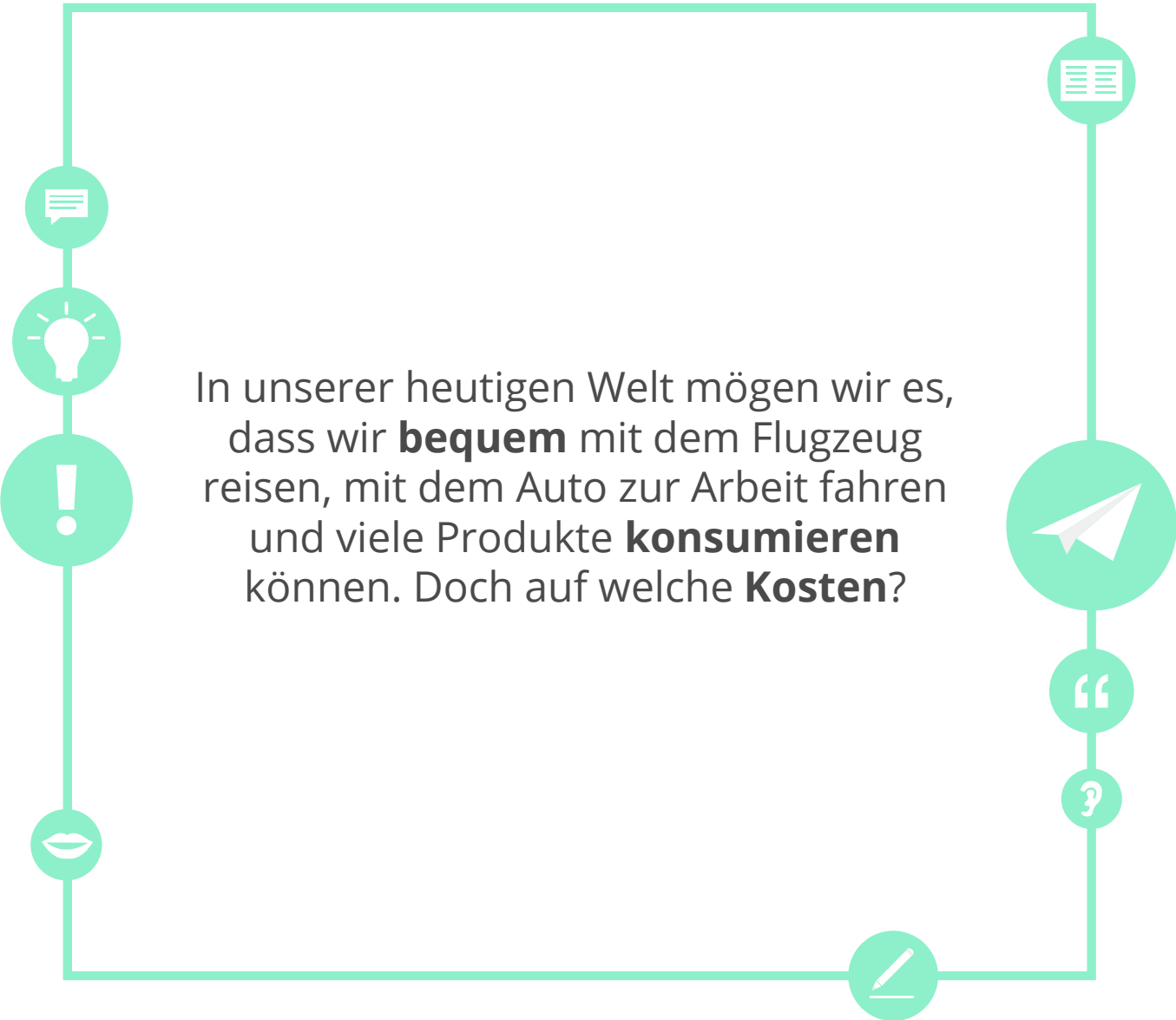




## Lernziele

- Kann ausführlich über elektrische Autos und erneuerbare Energien diskutieren
- Kann über Maßnahmen zur Reduktion der Verschmutzung berichten



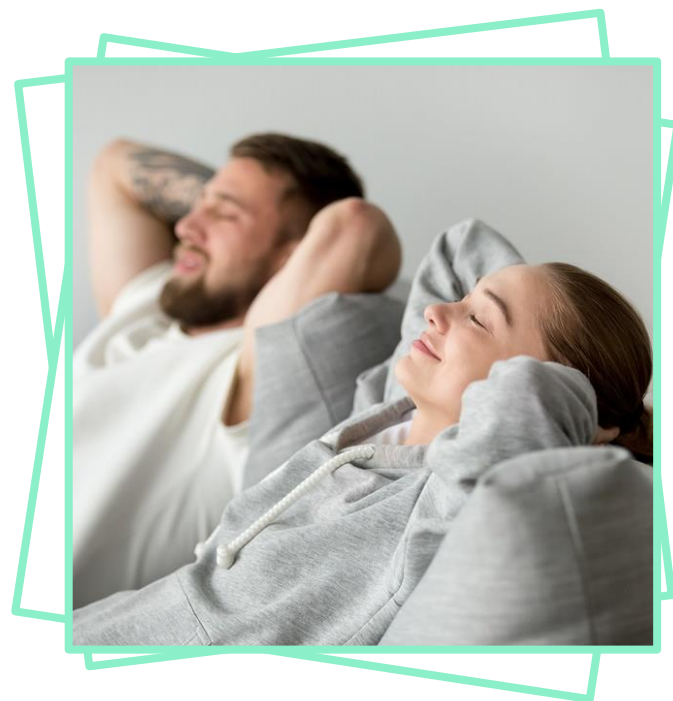


In unserer heutigen Welt mögen wir es,  
dass wir **bequem** mit dem Flugzeug  
reisen, mit dem Auto zur Arbeit fahren  
und viele Produkte **konsumieren**  
können. Doch auf welche **Kosten**?



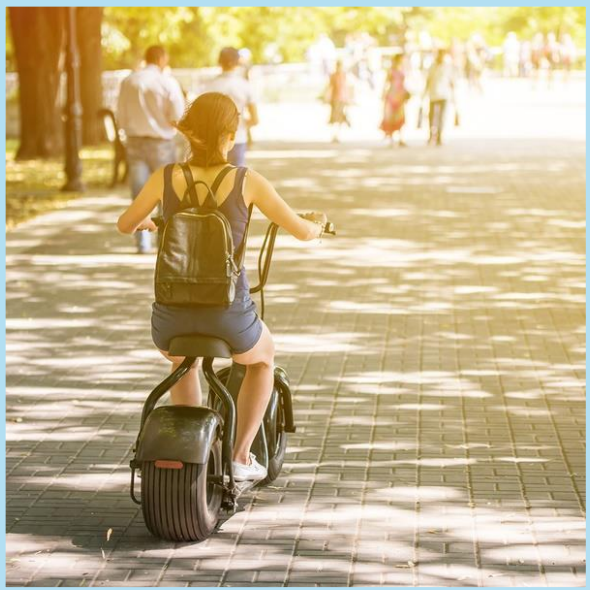
## Bequemlichkeit

Glaubst du,  
dass Bequemlichkeit und  
Umweltschutz im Widerspruch  
zueinander stehen? Warum  
(nicht)?





## Schaden



Gibt es etwas in deinem Leben,  
dass du nicht aufgeben kannst,  
obwohl du weißt, dass es der  
Umwelt schadet?



## Neue Ideen

Unsere Gesellschaft entwickelt immer neue Ideen, um besser mit der Umwelt umzugehen. Welche neuen Ideen kennst du?





## Mein Traum

Ich habe seit ein paar Jahren eine Vision. Ich träume von einer **sich selbst erhaltenden** Stadt, in der Umweltbewusstsein **großgeschrieben** wird. Viele werden sagen, meine Beschreibung dieser Stadt ist **utopisch** und werden mich auslachen. Für andere ist es vielleicht eine Inspiration, über die sie mit vielen ihrer Bekannten sprechen werden. Ich persönlich denke, es ist eine realistische Beschreibung von dem, was wir tun können, um die Welt vor dem Zerfall zu retten.





## Zerstörung

Tonnen an Müll jeden Tag, **Verschmutzung** von Luft und Gewässer, **Verdrängen** der Flora und Fauna und **Ausnutzen** von Tieren für Nahrung, Kleidung und Versuche – das sind nur einige Beispiele davon, wie **rücksichtslos** und **achtlos** der Mensch mit seiner Umwelt umgeht. Vor allem diejenigen, die in der westlichen Welt leben, **verbrauchen** mehr Erdressourcen im Jahr, als sie **zur Verfügung haben**. Wenn dies so weitergeht, **sehe** ich **schwarz** für unsere Zukunft. Der Klimawandel wird **verheerende** Folgen haben und schlussendlich fällt dies auf den Menschen zurück. Wenn wir unsere Erde zerstören, haben wir keinen Ort mehr zum Leben. Es ist höchste Zeit, dass der Mensch nicht nur an das Hier und Jetzt denkt. Wir müssen Lösungen dafür finden, wie wir unseren **Bedarf abdecken**, ohne der Natur dauerhaft **Schaden zuzufügen**. Wir brauchen einen Plan, um die Zukunft unseres Planeten zu sichern.





## Wortschatzarbeit

**Was bedeuten die neuen Wörter? Kannst du mit jedem Ausdruck einen Beispielsatz bilden?**

sich selbst  
erhalten

verbrauchen

utopisch

etwas  
großschreiben

verdrängen

Verschmutzung

schwarz sehen

verheerend

ausnutzen

achtlos

Bedarf  
abdecken

Schaden  
zufügen



## Wortschatzarbeit

lachen	auslachen	anlachen
sprechen	aussprechen	nachsprechen
freisprechen	ansprechen	versprechen (zwei Bedeutungen)
fallen	ausfallen	wegfallen
entfallen	anfallen	zerfallen



**So ähnlich und doch anders! Oft brauchen wir im Deutschen nur ein Präfix und die Bedeutung verändert sich. Sprich mit deinem Lehrer über die Wörter in der Tabelle!**



Wie viele Wörter kannst du aus gehen bilden?

gehen



## Ungewisse Zukunft

**Der Erzähler zeichnet ein recht düsteres Bild von unserer jetzigen Zeit. Welchen Schaden fügt der Mensch der Erde zu? Wie wirkt sich das deiner Meinung nach auf unsere Zukunft aus?**

Zerstörung

verschwenden

verheerend

achtlos



## Die Traumstadt

In meiner Stadt, in der Träume wahr werden, gibt es keine Emissionen mehr. Alle Energie, die gebraucht wird, wird über **erneuerbare** Energien bezogen – ob Windenergie, Wasserkraft, Sonnenenergie, Biomasse oder Erdwärme. Die Hauptsache ist, dass nicht mehr so viel von dem verbraucht wird, was nicht **regenerierbar** ist. Das setzt also dem Verbrennen von Kohle und Erdöl ein Ende. Auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass wir keine der Erdrressourcen, wie zum Beispiel die fossilen Brennstoffe, **aufbrauchen**. Die **alternativen** Energien werden von der Stadt selbst erzeugt und somit **deckt** die Stadt ihren **Eigenbedarf**. Eine recht positive Öko-Bilanz!





## Das Verkehrssystem

Zu Fuß gehen, Fahrrad fahren und öffentliche Verkehrsmittel werden dem Auto **vorgezogen**, denn hier in meiner Stadt ist die Bevölkerung **umweltbewusst**. Nie wieder auf dem Weg in die Arbeit im Stau stehen ist ein netter Nebeneffekt. Die Autos, die innerhalb der emissionsfreien Stadt existieren, werden von einer Batterie **betrieben**. Wenn du also einen Besucher von außerhalb hast, muss er sein Auto vor der Stadt stehen lassen. Erst dann darf er in die Stadt eintreten und kann unsere tollen und **umweltschonenden** Verkehrsmöglichkeiten nutzen. Vielleicht nimmt meine Stadt auch so etwas wie eine **Vorreiterrolle** ein und inspiriert andere Städte, ebenfalls **emissionsfrei** zu leben. Kannst du dir vorstellen, wie viel kleiner dein persönlicher **ökologischer Fußabdruck** wäre, wenn du in meiner Stadt leben würdest?



Kennst du alle neuen Wörter?

vorziehen

Vorreiter-  
rolle

betreiben

emissions-  
frei

erneuerbar

regenerierbar

umwelt-  
schonend

aufbrauchen

umweltbewusst

Eigenbedarf abdecken



## Erneuerbare Energien

**Erneuerbare Energien sind ein wichtiges Thema. Kannst du den Begriff definieren? Beantworte außerdem die folgenden zwei Fragen:**



Welche Arten von erneuerbaren Energien gibt es? (Der Text nennt einige.)

Welche Synonyme gibt es für den Begriff erneuerbare Energien?





# Ökologischer Fußabdruck

***Kannst du dir vorstellen, wie viel kleiner dein persönlicher ökologischer Fußabdruck wäre, wenn du in meiner Stadt leben würdest?***



1

Was ist der ökologische Fußabdruck?



2

Wie groß ist dein ökologischer Fußabdruck? Denke an deine Ernährung, deine Wohnsituation und dein Verkehrsverhalten.



3

Wie könntest du deinen persönlichen ökologischen Fußabdruck mindern?



## Recycling

Wenn es um unseren Müll geht, ist die Mülltrennung ein Muss. Der Müll wird in jedem Haushalt sortiert und dann ins Recycling gegeben. Denn Müll in meiner Stadt ist nicht das, was man normalerweise mit Müll **assoziiert**: ein Produkt zum **Wegwerfen**, das keinen Nutzen mehr hat. Hier gibt es eine **Kreislaufwirtschaft**, was bedeutet, dass der Müll **wiederverwendet** wird und als ein neues Produkt neu auf den Markt gebracht wird. Die Möglichkeiten sind unendlich und alles was man braucht, ist ein bisschen Kreativität! Das Ziel ist Null-Abfall.





## Fazit

Du siehst also, wie ich mir unsere Zukunft vorstelle. Ein großer Teil der Arbeit liegt meiner Meinung nach in der Planung einer Infrastruktur, die es den Menschen erlaubt, **nachhaltig** zu leben. Es geht darum, **im Einklang mit der Natur** zu sein und sie nicht einfach **ohne Rücksicht auf Verluste** auszunutzen. Wichtig ist, dass die Menschen darauf **aufmerksam gemacht** werden, dass die Erde nicht über **unerschöpfliche** Ressourcen für uns verfügt. Wir müssen unseren Verbrauch optimieren. Wir können bereits viel Schaden **vermeiden**, wenn wir andere Energiequellen nutzen und unser Transportsystem sowie unsere Gebäude an die neuen Voraussetzungen **anpassen**. Klar würde das gewaltige Anstrengung und viel Arbeit bedeuten, aber ich bin davon überzeugt, dass es möglich ist!



## Besprich mit deinem Lehrer die Bedeutung der Wörter

im Einklang stehen

nachhaltig

wegwerfen

weiterverwenden

assoziiieren

unerschöpflich

ohne Rücksicht auf  
Verluste

aufmerksam  
machen

anpassen



# Kreislaufwirtschaft

**Erkläre in deinen eigenen Worten: Was ist eine Kreislaufwirtschaft?**







## Weitergedacht

**Denke über den Text hinaus: Hast du Antworten auf die folgenden Fragen?**



1

Wie kann man eine Stadt so erbauen, dass CO<sub>2</sub>-Ausstöße ganz vermieden werden können?

2

Wie kann man Müll clever wiederverwenden?

3

Welche Verhaltensänderungen sind für uns Menschen notwendig, damit Null-Emissions-Städte möglich sind?



## Prinzipien

**Du wirst der Bürgermeister einer neuen Null-Emissions-Stadt, die in 5 Jahren fertig errichtet ist.**

- Welche Leitlinien befolgt deine Stadt?
- Erstelle fünf Prinzipien, die den Kern der Null-Emissions-Stadt am besten erfassen.





## In der Zukunft...

**Lies die Zitate aus dem Test noch einmal durch. Wie stellst du dir die Zukunft auf unserem Planeten vor? Gehe darauf ein, wie sich die Welt von heute bis dahin verändert hat.**



Viele werden sagen, meine Beschreibung dieser Stadt ist utopisch und werden mich auslachen.



Wenn dies so weitergeht, sehe ich schwarz für unsere Zukunft.



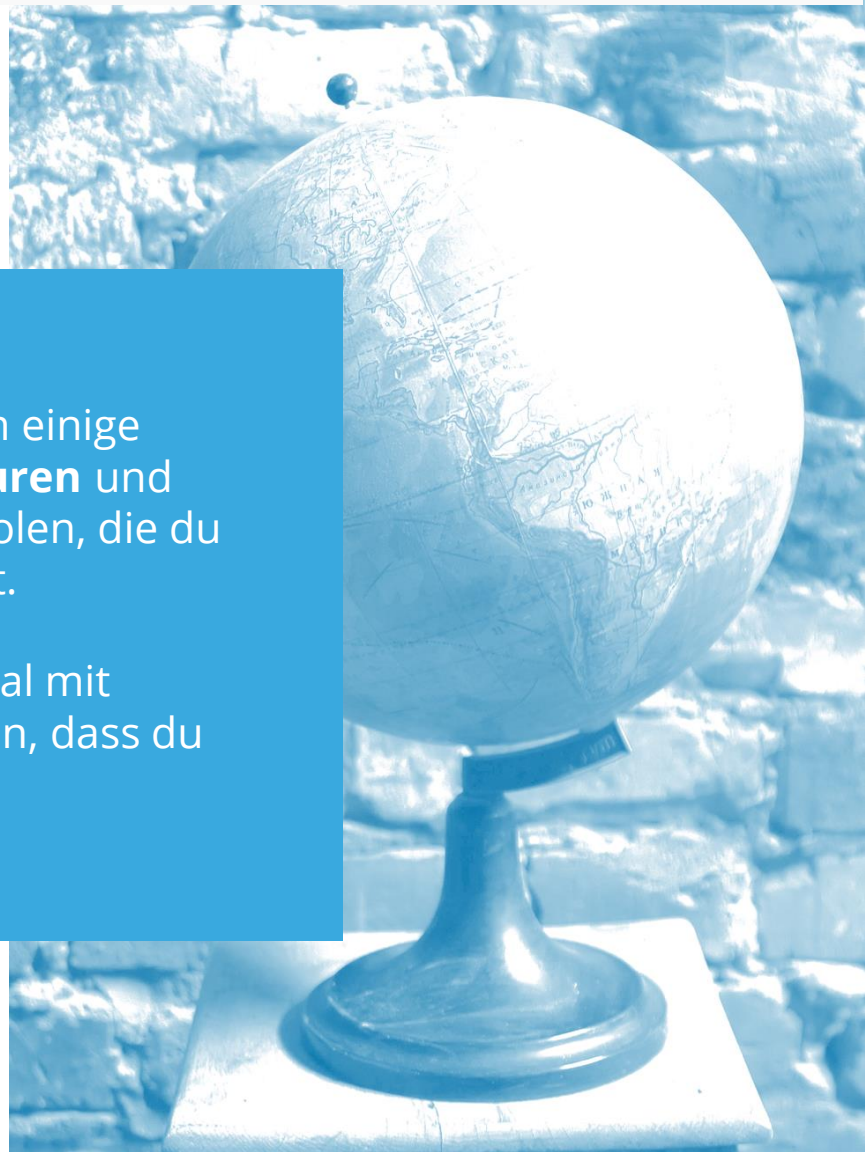


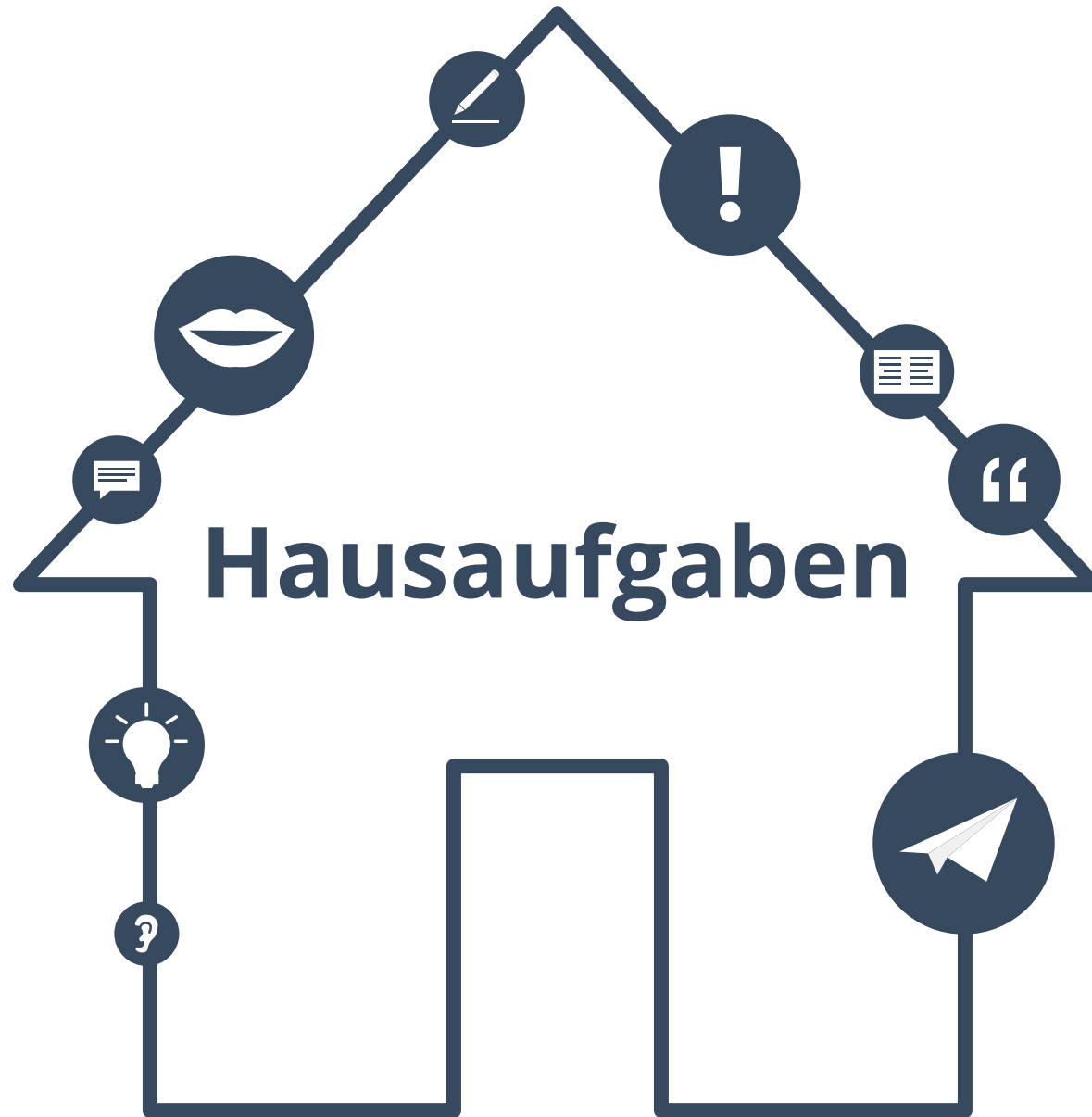


## Über diese Lektion nachdenken

Nimm dir einen Moment Zeit, um einige **Vokabeln, Sätze, Sprachstrukturen** und **Grammatikthemen** zu wiederholen, die du in dieser Stunde neu gelernt hast.

Überprüfe diese auch noch einmal mit deinem Lehrer, um sicherzugehen, dass du sie nicht vergisst!







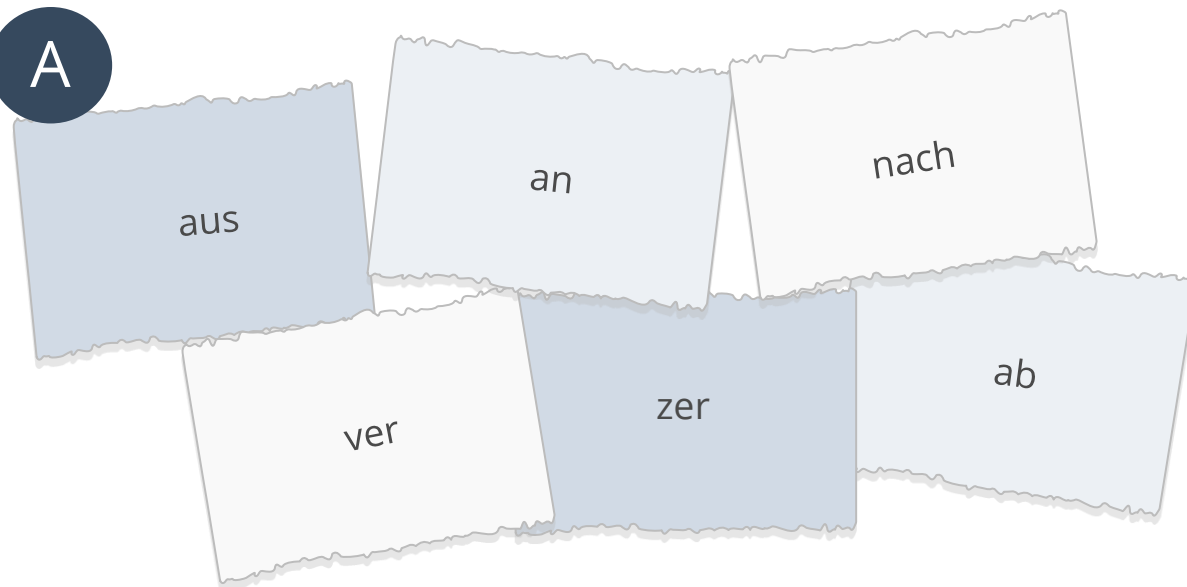
positiv

umweltschonend

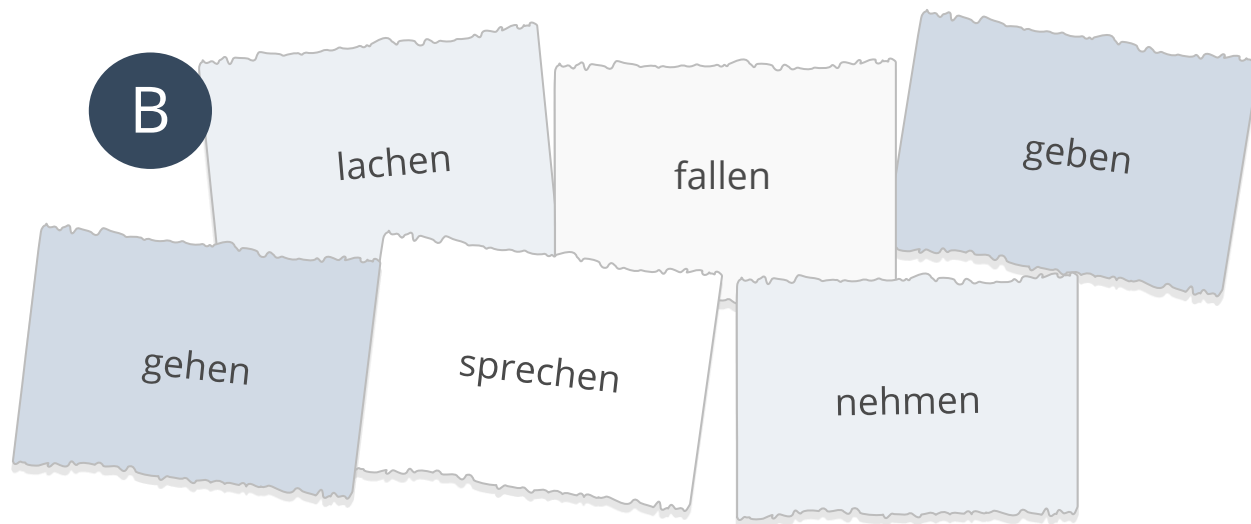


## Finde Wörter! Setze Teile aus A mit B zusammen!

A



B





## Gibt es das schon?

**Recherchiere im Internet! Gibt es bereits Null-Emissions-Städte oder Städte, die dem sehr nahe kommen? Berichte darüber!**

○	...
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	



## Lösungsschlüssel zu den Hausaufgaben

S. 27: negativ: verschwenden, achlos, ohne Rücksicht, wegwerfen, verheerend  
positiv: aufmerksam, im Einklang, nachhaltig, regenerativ, umweltschonend  
S. 28: auslachen, anlachen; ausgehen, nachgehen, vergehen, zergehen;  
anfallen, verfallen, zerfallen; aussprechen, ansprechen, nachsprechen,  
versprechen, absprechen; ausgeben, angaben, nachgeben, vergeben, abgeben;  
annehmen, vernehmen, abnehmen



# Über dieses Material

Mehr entdecken:  
[www.lingoda.com](http://www.lingoda.com)



Dieses Lehrmaterial wurde von

**lingoda**

erstellt und kann kostenlos von jedem  
für alle Zwecke verwendet werden.

## **lingoda** Wer sind wir?



Warum Deutsch online lernen?



Was für Deutschkurse bieten wir an?



Wer sind unsere Deutschlehrer?



Wie kann man ein Deutsch-Zertifikat erhalten?



Wir haben auch ein Sprachen-Blog!